



**Akademie für
Homöopathie**
in Gauting bei München

Polaritätsanalyse bei komplexen Erkrankungen

mit Dr. med. Heiner Frei

ärztliche Kursleitung Dr. med. Wilhelm Rauh

Nach der Einführung in die Grundlagen der Polaritätsanalyse und in die wichtigsten Themen der Kindermedizin wenden wir uns in diesem Seminar Krankheiten zu, die besondere Anforderungen an das Wissen und Können des Therapeuten stellen.

Im ersten Teil des Seminars geht es um die Behandlung von Patienten mit **ADS/ADHS**. Fast alles, was wir in einer herkömmlichen Anamnese dazu erfahren, ist unzuverlässig für die Mittelbestimmung. Als Königsweg hat sich die Verwendung von Wahrnehmungssymptomen erwiesen, mit denen die Erfolgsquote der Verschreibungen deutlich ansteigt und das Problem an Schwere verliert.

Im Anschluss daran werden **psychische Erkrankungen** besprochen. Da die Beschreibung psychischer Symptome stark vom individuellen, familiären und kulturellen Hintergrund des einzelnen Patienten abhängt, ist es schwierig, eine Übereinstimmung zwischen Patientensymptomen und den ebenso individuellen Symptomen der Materia Medica zu erreichen. Die Lösung des Problems liegt in Hahnemanns Anweisung, bei psychischen Erkrankungen gleichzeitig vorliegende Körpersymptome zur Mittelbestimmung heranzuziehen.

Danach nehmen wir uns **Allergien und Hauterkrankungen** vor. Bei den Allergien dürfen Modalitäten, die das Vorkommen der entsprechenden Allergene betreffen, nicht zur Mittelbestimmung verwendet werden, da es sich dabei nicht um Patientensymptome handelt. Die Hauterkrankungen andererseits sind fast immer oberflächliche Manifestationen eines inneren Leidens. Versucht man das passende Arzneimittel über Hautsymptome zu bestimmen, so ist man zwangsläufig oberflächlich, was in der Regel zu mäßigen Erfolgen führt. Mögliche Lösungswege werden aufgezeigt.

Den Abschluss des Seminars bildet die Behandlung **multimorbider Patienten** – Menschen, bei denen drei oder mehr Leiden gleichzeitig vorliegen. In aller Regel weisen diese eine Fülle von z.T. widersprüchlichen Symptomen auf. Wir sprechen über erfolgreiche Lösungsstrategien und befassen uns mit einer prospektiven Verlaufsstudie, in der 50 multimorbide Patienten während eines Jahres behandelt wurden. Die Resultate sind erfreulich und zeigen, dass die Polaritätsanalyse auch hier einen wertvollen Beitrag im Rahmen der homöopathischen Behandlung leisten kann.

Jedes Modul des Seminars besteht aus einer Einführung mit Fallstudien und einem praktischen Teil, in dem die Teilnehmer ihr Verständnis der Methode anhand zahlreicher Übungsfälle testen können. Zur Repertorisation kann die neue

Polaritätsanalyse Software von <http://polarity-analysis.com> heruntergeladen werden (ab Mai 2016 Public Beta Phase, vorerst gratis).

Dr. med. Heiner Frei ist Facharzt für Kinder und Jugendliche in Laupen bei Bern. Medizinstudium an der Universität Bern, Staatsexamen 1977. Seit 1987 kinderärztliche Praxis und Beginn einer Ausbildung in Klassischer Homöopathie. Seit 1996 Durchführung klinisch-homöopathischer Studien mit Publikationen über akute Tonsillitis, Otitis media, ADHS, H1N1-Grippe, multimorbide Patienten und homöopathische Methodik. Von 2001 bis 2005 Studienleiter der rigorosen homöopathischen ADHS-Doppelblindstudie der Universität Bern, welche zum wissenschaftlichen Nachweis einer spezifischen Wirkung individuell verschriebener hochpotenzierter homöopathischer Medikamente führte. 2001 Entwicklung der Polaritätsanalyse, einer neuen Methode, die die Präzision homöopathischer Verschreibungen deutlich verbessert. Seither Publikation mehrerer Bücher über verschiedene Aspekte der Polaritätsanalyse (ADHS, akute und chronische Erkrankungen, multimorbide Patienten).

Dr. med. Wilhelm Rauh ist Facharzt für Kinder und Jugendmedizin in eigener Praxis in Kempten. Ausbildung in Klassischer Homöopathie 2001 bis 2004, Mitautor des Buches „Praxiswissen kompakt- Homöopathische Behandlung von Kindern“ (Autoren: Martin Lang/Wilhelm Rauh, 2013). Dr. Rauh ist Mitglied im Zentralverein homöopathischer Ärzte und hat das Homöopathie-Diplom (DZVhÄ).

Polaritätsanalyse bei komplexen Erkrankungen	
Nummer	17103
Termin	Sa. / So. 28. – 29.10.2017
Unterrichtszeiten	Sa. 09.00 – 18.00 Uhr, So. 09.00 – 16.00 Uhr
Gebühren	270 € / 250 € / 230 €
Es werden 14 UE Homöopathie-Fortbildung und 2 UE Klinik-Fortbildung bestätigt. Ärztliche Fortbildungspunkte werden bei der BLÄK und dem DZVhÄ beantragt, ärztliche Kursleitung Dr. med. Wilhelm Rauh	

Seminarablaufplan

Samstag

09:00-10:30	Modul 9, ADHS PP
10:30-10:50	Pause
10:50-12:10	Modul 9 Übungsfälle
12:10-13:30	Mittagspause
13:30-15:00	Modul 10, Psychische Erkrankungen, PP
15:00-15:20	Pause
15:20-16:50	Modul 10, Übungsfälle
16:50-18:00	Fallbesprechung, Fälle der Teilnehmer

Sonntag

09:00-10:30

Modul 11, Allergien und Hauterkrankungen PP

10:30-10:50

Pause

10:50-12:10

Fortsetzung Übungsfälle Modul 11

12:10-13:30

Mittagspause

13:30-15:00

Modul 12, Multimorbide Patienten

15:00-16:00

Übungsfälle, Fallbesprechung, Fälle der Teilnehmer

seminare@homoeopathie-akademie.de